

Geschäftsordnungsteil I des DJKo Augsburg I/2010 am Freitag den 23.04.2010

Berichte

LK, Kammer, OBA (AK Behinderte nicht Behinderte), EAKK/ KKK, AG Reinhartshofen und der AK Tansania stellen ihre Berichte mündlich vor.

Der AKKCEA stellt seine Arbeit ohne einen schriftlichen Bericht vor.

Anschließend informiert Jochen Mensching über den bevorstehenden Ökumenischen Kirchentag in München im Mai 2010 und die Evangelische Woche im Oktober 2010.

Geschäftsordnungsteil II des DJKo I/2010 am Samstag den 24.04.2010

TOP 1: Eröffnung des Geschäftsordnungsteils

Die Vorsitzende des DJKo Corinna Raunig begrüßt die Vollversammlung (VV) und erläutert den Ablauf. Der Wahlausschuss wird von Jochen Mensching und Manuel Radlhamer gebildet.

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Alle Delegierten bekommen eine Stimmhand und werden aufgefordert diese zu heben.

Die VV ist mit 32 anwesenden Delegierten beschlussfähig

TOP 3: Beschluss der Tagesordnung

Nach Überarbeitung ergibt sich folgende Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Beschluss der Tagesordnung
4. Eintragung der stimmberechtigten Mitglieder
5. Beschluss über das Protokoll des DJKo II/09
6. Diskussion über die Arbeit des Leitenden Kreises
7. Wahl zur EAKK/KKK (3)
8. Wahl der Kammerplätze (3)
9. Antrag AG Reinhartshofen
10. Wahl LK Beisitzer (1)
11. Sonstiges

Zustimmungen: 32

➡ Die Tagesordnung wird angenommen

TOP4: Eintragung der stimmberechtigten Mitglieder

Aufgrund des Satzungspunktes A 3.2 ruht das Vertretungsrecht der folgenden Gemeinden auf diesem Konvent.

Sie werden auf den letzten Seiten der Satzung mit einem Kreuz für I/2010 markiert.

Region Mitte: St Lukas, St Paul

Region Süd/Ost: Friedberg, Schwabmünchen, Kissing, Lechfeld, St Andreas, St Matthäus, Stätzling

Region Nord/West: Aichach, Erlöserkirche, Neusäß, Stadtbergen, Westheim

Verbände: Christlicher Verein Junger Menschen (CVJM), Jugendbund für entschiedenes Christentum (EC), Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP), Lehmbau

TOP 5: Beschluss über das Protokoll des DJKo II/09

Das Protokoll wird nach kurzer Überarbeitung mehrheitlich angenommen.

Zustimmungen: 31, Enthaltungen: 1

➡ **Das Protokoll wird angenommen**

TOP6: Diskussion über die Arbeit des Leitenden Kreises:

Die Kammer lobt die gute Zusammenarbeit und hofft auf deren Fortsetzung.

TOP 7: Wahl zur KKK/EAKK

Es sind 3 Delegiertenstellen zur KKK/EAKK zu besetzen.

Es kandidieren:

Johanna Schulze
Annkathrin Hausinger
Sabrina Mühlbauer
Andreas Lohse

Johanna Schulze	23
Annkathrin Hausinger	24
Sabrina Mühlbauer	18
Andreas Lohse	22
Enthaltungen	9

➡ **Johanna Schulze, Annkathrin Hausinger und Andreas Lohse erhalten je einen Platz für die EAKK/KKK**

Während der Auszählung wird ein „Werbeblock“ eingeschoben.

Die VV wird zur Mithilfe am MfG-Festival am 23.10.2010 ermutigt. Weitere Informationen sind auf www.mfg-festival.de und auf vielen Internetplattformen abzurufen.

Das Jugendwerk wirbt für das Auf- und Abbaucamp des Konficamps im August und September 2010.

TOP 8: Wahl der Kammerplätze (3)

Es kandidieren:

Linja Dittmann
Katharina Gruber
Robert Meyer
Sabrina Mühlbauer
Christian Scherzer

Linja Dittmann	30
Katharina Gruber	20
Robert Meyer	4
Sabrina Mühlbauer	12
Christian Scherzer	19
Enthaltungen	11

➡ **Linja Dittmann, Katharina Gruber und Christian Scherzer erhalten je einen Platz in der Dekanatsjugendkammer mit einer Amtszeit von zwei Jahren**

TOP 9: Antrag AG Reinhartshofen

Der Tagesordnungspunkt wird mit allgemeiner Zustimmung aus organisatorischen Gründen nach hinten verschoben. (siehe TOP 12)

TOP 10 Wahl LK Beisitzer

Es kandidiert:

Corinna Hillebrand-Brem

Gemäß dem GO-Antrag auf Akklamation wird die Wahl offen durchgeführt.

Zustimmungen: 32

➡ **Corinna Hillebrand-Brem erhält das Amt eines LK-Beisitzers für den Zeitraum von zwei Jahren**

TOP 11: Sonstiges

Die Gemeinde Auferstehung sucht für das Konficamp 2010 noch männliche Mitarbeiter. Intressenten können sich bei Johanna Schulze melden.

Jochen Mensching lädt zur Veranstaltung „Juwe dankt“ am 19.07.2010 als Danksagung für alle Ehrenamtlichen ein.

TOP 12: Antrag AG Reinhartshofen

Die VV möge beschließen:

Der DJKo unterstützt das Vorhaben der AG Reinhartshofen sich um die Dekanatskollekte 2011 zu bemühen. Der Dekanatsausschuss wird aufgefordert, über diesen Weg die Sanierungsarbeiten im Theodor-Lembert-Haus zu unterstützen.

Begründung:

Das Selbstversorgerhaus hat über die letzten Jahre ausschließlich seine Ausgaben über die eigenen erwirtschafteten Einnahmen gedeckt. Für eine Heizungsrenovierung wäre das nötige Geld vorhanden. Eine ökologische Erweiterung mit Solaranlage ist jedoch nicht mehr drin. Dafür könnte eine Kollekte des Dekanats (z.B. Frühjahr 2011) hergenommen werden. Wenn sich der Dekanatsjugendkonvent Augsburg hinter das Vorhaben stellt. So hätte die AG Reinhartshofen einen breiteren Rückhalt den Kollektantrag im Ausschuss einzubringen. Eine Lösung über den Kirchgeldmehrertrag wäre ein weiterer gangbarer Weg bei Ablehnung des Antrags.

Adressat: Dekanatsjugendkonvent

Antragssteller: AG Reinhartshofen vertreten durch Philipp Rascher und Jochen Mensching

Nach Verlesung wird der Antrag zur Diskussion gestellt.

Armin Raunigk bittet die Antragssteller auf einige Änderungen in der Antragsstellung. Die Jahreszahl soll von 2011 auf 2012 erhöht werden, um einen längeren Anlauf zu gewährleisten. Dadurch würden die Chancen auf den Erfolg der Bemühungen deutlich erhöht.

Außerdem soll die Aufforderung an die Dekanatsynode entschärft werden, damit die finanzielle Unterstützung, die bereits geschieht, nicht unterschlagen wird.

In der Diskussion wird in Frage gestellt, ob der erhoffte Effekt durch die Unterstützung des DJKo tatsächlich eintritt. Die Antragssteller weisen darauf hin, dass durch den Beschluss der VV das Vorhaben deutlich an Rückendeckung gewinnt. Der Antrag soll in Reinform der Dekanatsynode eingereicht werden.

Die VV beschließt:

Der DJKo unterstützt das Vorhaben der AG Reinhartshofen sich um die Dekanatskollekte 2011 zu bemühen. Die Dekanatsynode wird gebeten über diesen Weg weitere Umbaumaßnahmen im Theodor-Lembert-Haus zu unterstützen.

Zustimmungen: 31, Enthaltung: 1

➡ Der Antrag wird angenommen